

INKLUSIVE

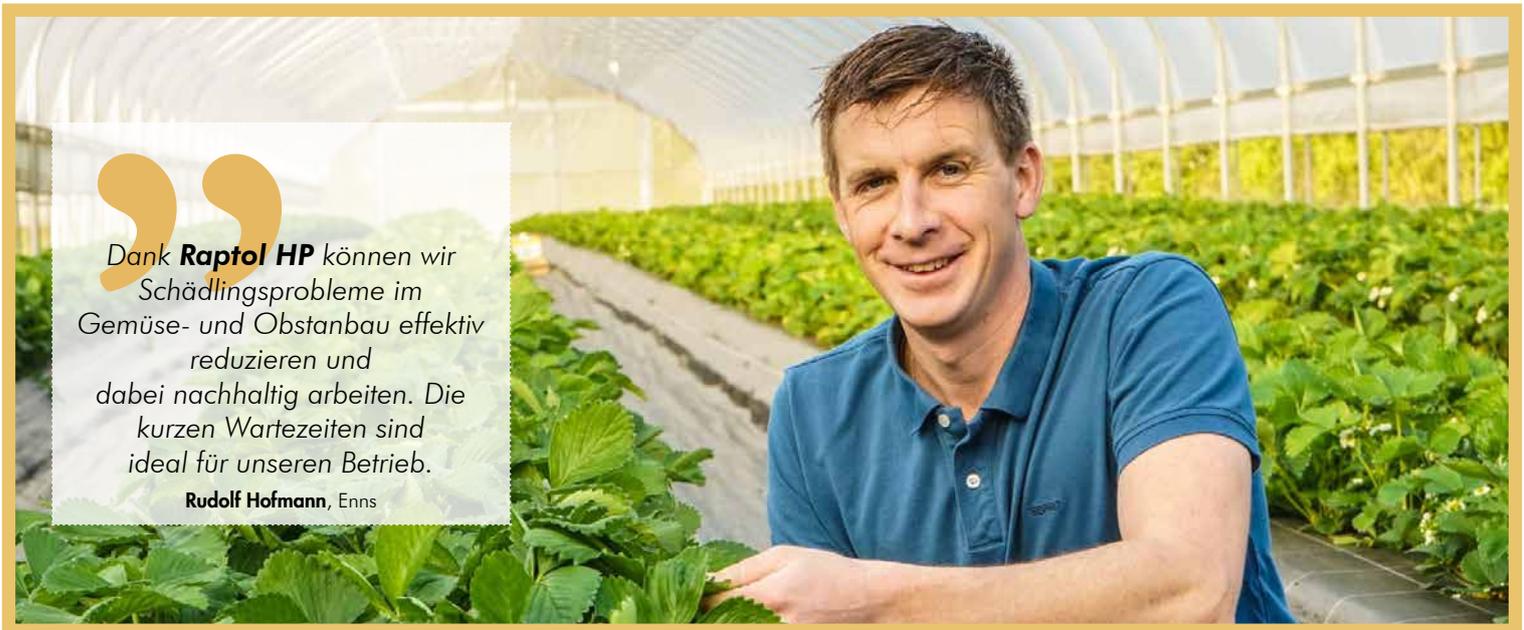
**Bio-Kartoffel-
und Zuckerrüben-
pflegeplan**

AUF SEITE
14 & 15
INKL. VARIANTE
OHNE KUPFER

Ihr Partner für biologischen Pflanzenschutz

2025

UNSERE HIGHLIGHTS FÜR DIE SAISON 2025



THIOPRON

Hoch wirksamer, flüssiger Schwefel gegen Mehltau in zahlreichen Kulturen

- ▶ **FLÜSSIGE FORMULIERUNG ERMÖGLICHT EINE BESONDERS EINFACHE UND SCHNELLE HANDHABUNG**
- ▶ **HERVORRAGENDE MISCHBARKEIT MIT ANDEREN PFLANZENSCHUTZMITTELN**
- ▶ **FÜR ÖKOLOGISCHEN LANDBAU GEEIGNET**

N-LEAF

Atmosphärische Stickstofffixierung durch leistungsstarke Bakterienstämme für eine langfristige Versorgung der Pflanze.

- ▶ **UNTERSTÜTZT WURZELBILDUNG, PHOTOSYNTHESE UND NÄHRSTOFFAUFNAHME**
- ▶ **STÄRKT DIE VITALITÄT UND WIDERSTANDSFÄHIGKEIT DER PFLANZEN**
- ▶ **UMWELTFREUNDLICH**

RAPTOL HP

Effizienz durch das hoch konzentrierte Insektizid gegen saugende und beißende Insekten

- ▶ **AUSGEZEICHNETE BENETZUNG UND EINE HOHE PFLANZENVERTRÄGLICHKEIT FÜR EINE OPTIMALE WIRKSAMKEIT**
- ▶ **SCHNELLER KNOCK-DOWN EFFEKT**
- ▶ **ZUGELASSEN FÜR DEN ÖKOLOGISCHEN LANDBAU**

PRODUKTE FÜR DIE BIOLOGISCHE UND INTEGRIERTE LANDWIRTSCHAFT

UNSERE HIGHLIGHTS 2025

► THIOPRON

Hoch wirksamer, flüssiger Schwefel gegen Mehltau
(Seite 4)

► RAPTOL HP

Besonders hoch konzentriertes Insektizid für besten Erfolg
(Seite 5)

► N-LEAF

Leistungsstarke Bakterienstämme für eine bessere Stickstoffversorgung
(Seite 6)



GEMÜSE- UND ACKERBAU

Thiopron	4
Raptol® HP	5
N-Leaf	6
Kwizda® PanAgro	8
Cerall®/Cedomon®	9
Trifender® WP	10
Cuprofor® flow	11
Prestop®	12
Karma SG®	13
Trico®	18
Biox-M®	22
Lepinox® Plus	23
Limocide®	24
Artis® Pro	25
SpinTor®	25
Azatin® EC	26



OBSTBAU

Thiopron	4
Raptol® HP	5
N-Leaf	6
Kwizda® PanAgro	8
Cuprofor® flow	11
Prestop®	12
Karma® SG	13
Trico®	14
Baumleim Gom	21
Lepinox® Plus	23
Limocide®	24
SpinTor®	25

FÜR ALLE KULTUREN

Trifender® WP	7
Nu-Film-P®	17
Wuxal® Amino	18
Radam® extra 520	19
Wuxal® Aminocal	19
Wuxal® Ascofol	20
Wuxal® Combi B Plus	20
Schaumstop Kwizda	21
Baumleim Gom	21

BEFÜLLUNGSREIHENFOLGE:

1	<ul style="list-style-type: none"> • Spritze zu 2/3 mit Wasser auffüllen und Rührwerk einschalten • evtl. Schaumstop Kwizda beimischen
2	<ul style="list-style-type: none"> • Basische Produkte (Karma SG), Saure Produkte • Kaliwasserglas, Carbonate, Seife (Cocana) und Öle
3	<ul style="list-style-type: none"> • Schwefel, Cuprofor Flow • Insektizide (Spintor, Neem, Raptol HP, Lepinox plus)
4	<ul style="list-style-type: none"> • Pflanzenextrakte, Mikroorganismen, Blattdünger, Prestop
5	<ul style="list-style-type: none"> • Spritze auffüllen
6	<ul style="list-style-type: none"> • Haft- und Netzmittel (Nu-Film-P)

Symbol Erklärung



Ackerbau



Gemüsebau



Obstbau



Breitere Zulassung – alle Kulturen finden Sie unter www.kwizda-agro.at



Alle Produkte, die mit der Flagge gekennzeichnet sind, werden zu 100 % in Österreich hergestellt.

Diese Informationsschrift gilt ab Jänner 2025 und soll beraten. Sie enthält alle bisher gemachten Erfahrungen. Ältere Empfehlungen, die von diesen abweichen, verlieren somit ihre Gültigkeit. Die in dieser Drucksorte enthaltenen Anwendungsempfehlungen sind in kurzer Form beschrieben. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor der Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen.



HIGHLIGHT
2025

THIOPRON

Hoch wirksamer, flüssiger Schwefel gegen Mehltau in zahlreichen Kulturen

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3997-0

Wirkstoff:

825 g/l Schwefel

Formulierung:

Suspensionskonzentrat
(SC)

FRAC:

M02

Gebinde:

10 l

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Flüssige Formulierung ermöglicht eine besonders einfache und schnelle Handhabung
- ▶ Flüssiger, feinst vermahlener Schwefel mit großer wirkungsaktiver Oberfläche
- ▶ Enthält Haftmittel - für bessere Regenfestigkeit und längere Wirkungsdauer
- ▶ Hervorragende Mischbarkeit mit anderen Pflanzenschutzmitteln
- ▶ Für Bio-Anbau/ für ökologischen Landbau geeignet.

WIRKUNGSWEISE:

Schwefel ist ein bewährtes Kontaktfungizid, das toxisch auf die Pilzzellen des Echten Mehltaus (*Oidium*) wirkt. Bei der Applikation bildet sich ein dünner Belag auf den Pflanzenoberflächen, der Pilzsporen bei Kontakt abtötet. Schwefel blockiert die Energieproduktion der Pilzzellen, wodurch deren Wachstum und Vermehrung verhindert wird. Chlorophyll-Gehalt in den Blättern gesteigert.

PRAXISTIPP:

Temperaturabhängigkeit der Schwefelwirkung

- Optimale Temperaturen über 10 °C.
- Temperaturen > 28 °C: Aufwandmenge reduzieren, Anwendung: in den Abendstunden; bei gemäßigter Witterung)

ANWENDUNGSHINWEISE:

Anwendungsgebiet	Kultur	Schadorganismen	Aufwandmenge	Anwendungszeitpunkt	Max. Anzahl Behandlungen	Wartezeit
Ackerbau	Gerste (3BARC), Winterweichweizen (TRZAW), Triticale (3TRIC), Roggen (3RYEC) Sommerweichweizen (TRZAS)	Echter Mehltau (ERYSGR, <i>Blumeria graminis</i>) Zur Befallsminderung	7,5 l/ha	BBCH 15 - BBCH69	2	35 Tage
Ackerbau	Zuckerrübe (BEAVA)	Echter Mehltau (ERYSBE, <i>Erysiphe betae</i>)	7,5 l/ha	BBCH39 - BBCH49	2	keine
Obstbau	Himbeeren (RUBID)	Amerikanischer Stachelbeermehltau (SPHRMU, <i>Podosphaera mors-uvae</i>)	2,5 - 5 l/ha	BBCH57 - BBCH85	6	7 Tage
Obstbau	Stachelbeeren (RIBUC)	Amerikanischer Stachelbeermehltau (SPHRMU, <i>Podosphaera mors-uvae</i>)	1,25 - 2,5 l/ha	BBCH57 - BBCH85	3	7 Tage
Gemüsebau	Erbse (Gemüseerbse) (PIBSX)	Echter Mehltau (ERYSPI, <i>Erysiphe pisi</i>)	5 l/ha	BBCH39 - BBCH85	2	7 Tage
Gemüsebau	Fruchtgemüse Kürbisgewächse (<i>Cucurbitaceae</i>) (3FCVC)	Echter Mehltau (ERYSCI, <i>Golovinomyces cichoracearum</i>)	7,5 l/ha	BBCH13 - BBCH87	1	keine
Hopfenbau	Hopfen (HUMLU)	Echter Mehltau (SPHRMA, <i>Podosphaera macularis</i>)	7,5 l/ha	BBCH32 - BBCH87	6	8 Tage
Zierpflanzenbau	Zierpflanzen (3ORTC)	Echter Mehltau (ERYSSP, <i>Erysiphe</i> sp.)	2,5 - 5 l/ha	nach dem Austrieb - BBCH59	12	keine
Forst	Eiche (QUESS) Sämlinge und Jungpflanzen	Echter Mehltau (MCRSAL, <i>Microsphaera alphitoides</i>)	0,6 - 1,2 l/ha	nach dem Austrieb - BBCH59	3	keine

Weitere Zulassung im Weinbau beantragt!



HIGHLIGHT
2025

RAPTOL HP

Natürliches Insektizid für den ökologischen Landbau

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Ausgezeichnete Benetzung und eine hohe Pflanzenverträglichkeit für eine optimale Wirksamkeit
- ▶ Schneller knock-down Effekt
- ▶ Zugelassen für den ökologischen Landbau
- ▶ Umweltfreundliche Lösung zur Schädlingsbekämpfung
- ▶ Flexible Anwendung und kurze Wartezeiten

Raptol® HP ist ein Insektizid auf Basis von Natur-Pyrethrum, einem Wirkstoff, der aus *Chrysanthemen* gewonnen wird. Es wirkt gezielt gegen saugende und beißende Insekten und bietet hervorragende Eigenschaften für den ökologischen Anbau von Obst, Gemüse und Zierpflanzen, sowohl als auch für den Konventionellen Landbau als Baustein gegen Resistenzen und Rückstände im Erntegut.

WIRKUNGSWEISE:

Raptol® HP enthält den natürlichen Wirkstoff Pyrethrum, der aus *Chrysanthemen* gewonnen wird. Dieses Kontaktinsektizid wirkt primär auf das Nervensystem der Insekten. Sobald Pyrethrum in den Körper der Schädlinge gelangt, blockiert es die Reizweiterleitung in den Nervenzellen, indem es die Natriumkanäle in den Nervenzellmembranen offen hält. Dies führt zu einer Überstimulation der Nerven, das zu Lähmungen und innerhalb kurzer Zeit zum Tod der Insekten führt.

- Schnell wirkend: Sichtbarer knock-down Effekt innerhalb weniger Minuten.
- Breitbandwirkung: Wirksam gegen saugende und beißende Insekten (z. B. Blattläuse, Käferlarven).
- Kontaktmittel: Raptol® HP wirkt nur, wenn es direkt mit den Schädlingen in Berührung kommt. Daher ist eine gründliche Benetzung der Pflanze wichtig

ANWENDUNGSHINWEISE:

Einsatzgebiet	Schadfaktor	Aufwandmenge je nach Kultur	Wartefrist	Information
Ackerbau	Saugende und beißende Insekten	0,6 l/ha	3 Tage	Etikett oder/ und Pflanzenschutzmittelregister beachten!
Obstbau		0,46 - 1,5 l/ha	1 - 3 Tage	
Gemüsebau		0,6 - 1,2 l/ha	3 - 7 Tage	
Zierpflanzenbau		0,6 - 1,2 l/ha	keine	

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 4477-0

Wirkstoff:

45,9 g/l Pyrethrine

Formulierung:

Emulgierbares Konzentrat (EC)

FRAC:

(3A)

Gebinde:

1 l





HIGHLIGHT
2025

N-LEAF

Atmosphärische Stickstofffixierung

ÜBERSICHT:

Wirkstoff:

mindestens 3×10^9
Arthrobacter
globiformis AGN14
Methylobacterium
brachiatum AGN12
Methylobacterium
pseudosasicola AGN13

Formulierung:

Suspensionskonzentrat
(SC)

Gebinde:

1 l und 5 l

Lagerung:

Lagertemperatur: 4-25 °C
Lagerung: Luftgeschützt,
lichtgeschützt, bei
stabiler und mäßiger
Temperatur lagern.



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Fixiert atmosphärischen Stickstoff und macht diesen pflanzenverfügbar
- ▶ Unterstützt Wurzelbildung, Photosynthese und Nährstoffaufnahme
- ▶ Umweltfreundlich
- ▶ Stärkt die Vitalität und Widerstandsfähigkeit der Pflanzen

N-LEAF ist ein pflanzenbasierter Biostimulant, der auf spezielle Mikroorganismen setzt, die Stickstoff direkt aus der Luft binden und für Pflanzen verfügbar machen. Die Grundlage bilden drei natürliche Bakterienstämme, die diesen Prozess ermöglichen und gleichzeitig das Pflanzenwachstum unterstützen.

SO WIRKT N-LEAF:

N-LEAF hilft Ihrer Kulturpflanze, Stickstoff direkt über die Blätter aufzunehmen und diesen für das Wachstum zu nutzen. Die Bakterien auf den Pflanzenblättern vermehren sich und nutzen natürliche Pflanzenstoffe als Energiequelle, wodurch der Stickstoff effizient fixiert wird. Der Prozess minimiert Stickstoffverluste und sorgt dafür, dass dieser wichtige Nährstoff optimal verfügbar bleibt.

DER STICKSTOFFFIXIERUNGSPROZESS:

Fixierung: Die Bakterien binden Stickstoff (N_2 - 2 tiefgestellt) direkt aus der Luft.

Umwandlung: Der gebundene Stickstoff wird in eine pflanzenverfügbare Form umgewandelt.

Nutzung: Die Pflanze nimmt den freigesetzten Stickstoff direkt über die Blätter auf.

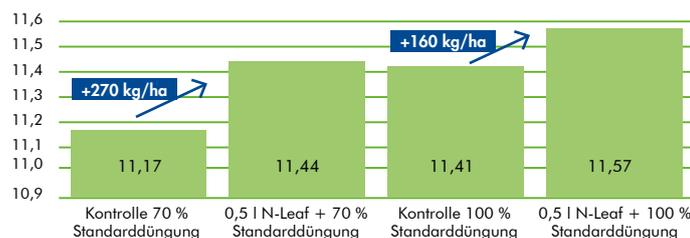
DIE VORTEILE VON N-LEAF:

- **Natürliche Stickstoffversorgung:** Liefert der Pflanze bis zu 25 kg Stickstoff pro Hektar.
- **Wachstumsfördernd:** Unterstützt das Wurzelwachstum und die Nährstoffaufnahme.
- **Umweltfreundlich:** Reduziert den Einsatz von chemischen Düngern und ist für den ökologischen Landbau geeignet.
- **Ganzheitlich:** Fördert die Vitalität und Widerstandsfähigkeit der Pflanze auf natürliche Weise.

ANWENDUNGSHINWEISE:

N-LEAF 0,5 l/ha für viele Kulturen, darunter Getreide, Raps, Mais, Gemüse, Sonnenblume, Soja, Kartoffel.

EXAKTVERSUCH IN MAIS (Österreich 2024)



Durch den Einsatz von **0,5 l/ha N-Leaf** konnten wir einen Mehrertrag zwischen 160 – 270 kg/ha erzielen.

■ Ertrag (t/ha)

Kwizda

Agro

**NATÜRLICHER SCHUTZ
FÜR DEN WALD**

**GEGEN WILDVERBISS,
FEGESCHÄDEN
UND SCHÄLEN!**

Mit lang
anhaltendem
Schutz

Pfl. Reg. Nr.: 2787-0. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.
Vor der Verwendung stets Produktinformationen und Etikett lesen.

**Effektives Wildvergrämungsmittel
auf natürlicher Basis.**

www.kwizda-agro.at/trico





KWIZDA PANAGRO

Entspannt durch die Trockenzeit

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoffe:

Calciumoxid 39,16 %
Phosphorpentoxid 0,02 %
Kaliumoxid 0,98 %
Siliciumdioxid 20,02 %
Magnesiumoxid 1,78 %



Formulierung:

Wasserdispergierbares
Pulver (WP)

Gebinde:

15 kg



„Kwizda Panagro mindert
Trockenstress und Sonnen-
schäden“

Harald Schmidt, Beratung
Überregional

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Weniger Trockenstress
- ▶ Sonnenschutz
- ▶ Verbessert das Wachstum von Blättern und Blüten

EMPFEHLUNG:

Zuckerrübe: 5 Behandlungen mit 1,5 kg Panagro/ha
Kartoffel: 5-6 Behandlungen mit 1,5 kg Panagro/ha
Gemüse: 4 Behandlungen mit 1,5 kg Panagro/ha
Getreide: 2 Behandlungen mit 1,5 kg Panagro/ha

Intervall der Anwendung:

Alle 7 - 14 Tage.
Nicht während der Blüte
anwenden.

WIRKUNGSWEISE:

Silizium: Aktiviert die Widerstandskraft der Pflanze gegen Trockenstress. Durch den verbesserten Transport der Nährstoffe zu den Zellen verfügt die Pflanze über eine gestärkte Immunabwehr.

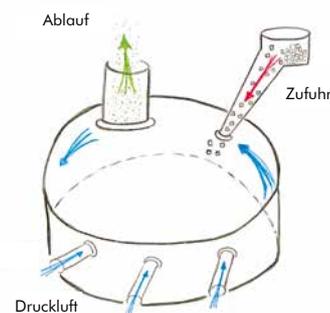
Calcium: Verbesserte Aufnahme von Nährstoffen. Das Wurzelwachstum wird angeregt und der N-Stoffwechsel sowie der Chlorophyll-Gehalt in den Blättern gesteigert.

JETMILL - TECHNOLOGIE:

Calcit und Zeolith werden durch die neue Jetmill-Technologie feinstens vermahlen, und passen mühelos durch das feinste Sieb Ihrer Spritze. Die Nano-Partikel ermöglichen eine schnelle Verfügbarkeit der Nährstoffe durch die sofortige Aufnahme über die Stomata.

PRAXISTIPP:

Für eine optimale Aufnahme
am besten morgens oder
abends applizieren!





CERALL & CEDOMON

Biologische Getreidebeizen - Die beste Wahl gegen Steinbrand

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Exzellente Wirkung gegen samenbürtige Pilzkrankheiten
- ▶ Sehr gute Kulturverträglichkeit
- ▶ Fördert den Keimling

Die biologische Saatgutbehandlung mit Cerall und Cedomon schützt das Saatgut effektiv vor Pilzkrankheiten. Mit dem natürlichen Bakterium *Pseudomonas chlororaphis* werden Infektionen protektiv abgewendet und das Pflanzenwachstum nachhaltig gefördert.

ZUGELASSEN IN:

	Kulturen	Schützt vor
Cerall	Roggen, Triticale, Weizen und Dinkel	Fusarium-Saatgutverseuchung
	Weizen und Dinkel	Steinbrand
	Weizen und Dinkel	Septoria-Saatgutverseuchung
Cedomon	Dinkel	Steinbrand
	Gerste und Hafer	Streifenkrankheit
	Gerste, Hafer und Dinkel	Fusarium-Saatgutverseuchung
	Gerste, Hafer	Schneeschnitz (Art. 53 von 02.09 - 15.12.2023)

EMPFEHLUNG:

Aufwandmenge Cerall:

1 l/100kg Saatgut

Aufwandmenge Cedomon:

0,75 l/100 kg Saatgut

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr.

Cerall: 2860

Cedomon: 2807

Gebinde:

10 und 200 l

Halbbarkeit:

Max. 2 Monate

bei 4 - 8° C

Max. 1 Woche

bei 20° C



HINWEIS:

- Rasch verarbeiten
- Nicht unter Gefrierpunkt lagern
- Vor Hitze schützen





TRIFENDER WP

Der Pflanzen-Bodyguard

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoff:

Trichoderma
asperellum
T1

Gebinde:

1 kg Packung
5 kg Packung



Haltbarkeit:

24 Monate bei 4 - 6° C
6 Monate bei 20° C



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Natürlicher Bodyguard
- ▶ Verbesserte Nährstoffaufnahme durch mehr Feinwurzeln
- ▶ Wirkung über Satelliten bewiesen

EMPFEHLUNG:

1 kg Trifender WP/ha

Hervorragend geeignet für

- Gemüsebau (Zwiebel, Knoblauch, Kraut, unter Glas,...)
- Feldkulturen wie Kartoffel, Soja, Sonnenblume, Mais
- Golf- und Sportanlagen

WIRKSAMKEIT AUCH ÜBER SATELLIT

SICHTBAR: (Projekt mit BOKU)

In einem Projekt mit der Universität für Bodenkultur konnte die Wirksamkeit von Trifender WP über Satelliten bewiesen werden.

Die behandelten Flächen hatten 30 % mehr Biomasse (Blätter und Wurzeln)!

ZUGELASSEN IN:

- Allen Kulturen



PRAXISTIPP ZUR AUSBRINGUNG:

1. Feldspritze und seichte Einarbeitung bzw. Einwässerung (Beregnung)
2. Jungpflanzen eintauchen: 300 g/100 l Wasser
3. Beizen:

Knoblauch	1 kg/ha
Kartoffel	1 kg/ha
Soja	250 g/ha (mischbar mit Bac-Soja)
Kürbis	40 g/kg



Pflanzenwachstum



Pflanzengesundheit



Bodengesundheit

FEINSTE
KUPFERPARTIKEL
OPTIMAL
FORMULIERT
FÜR BESTE
WIRKSAMKEIT



CUPROFOR FLOW

Kupfer in seiner wirksamsten Form!

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Hergestellt in Österreich 
- ▶ 100% Recycling Kupfer
- ▶ Beste Leistung zum besten Preis

ZUGELASSEN IN:

Kulturen	Schützt vor
Kartoffel	Kraut- und Knollenfäule
Zuckerrübe	Cercospora-Blattflecken
Kernobst	Baumkrebs
Beerenobst	pilzlichen und bakteriellen Krankheiten
Wurzelgemüse (Bete, Sellerie, Kohlrübe, Karotte, Rettich, Pastinake,...)	Cercospora, Alternaria, bakteriellen Krankheiten
Tomate, Melanzani, Paprika	Phytophthora, bakteriellen Krankheiten
Zwiebelgemüse (Knoblauch, Zwiebelarten)	Falschem Mehltau, Alternaria, bakteriellen Krankheiten,...
Steinobst	Schrottschuss, Kräuselkrankheit, bakteriellen Krankheiten
Erdbeere	Bakteriellen Krankheiten, Mycosphaerella, Colletotrichum
Hopfen	Pseudoperonospora
Weinbau	Falschem Mehltau

EMPFEHLUNG:

Kartoffel: 0,8 – 2 l/ha

Details siehe Pflegeplan Seite 12

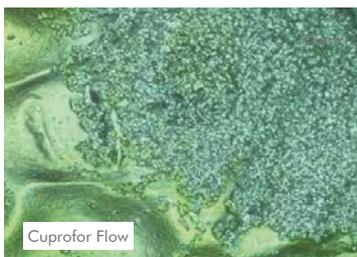
Zuckerrübe: 1,25 – 2 l/ha

Details siehe Pflegeplan Seite 13

WIRKUNGSWEISE:

Die Cu_2+ Ionen blockieren die Enzymreaktion des Peronospora-Pilzes und führen zum Absterben der Sporen. Zusätzlich bilden sie eine systemisch induzierte Resistenz, unter anderem durch die Stärkung der Zellwände.

Die besonders feine Partikelgröße von Cuprofor Flow führt zur verbesserten Verteilung am Blatt und zeigt dadurch eine hervorragende Regenfestigkeit.



Cuprofor Flow



Mitbewerber

Die Fotos zeigen die Verteilung des Kupferbelages auf einem Weinblatt. Cuprofor Flow (linkes Foto) zeigt eine wesentlich homogenere und bessere Verteilung

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3034-901

Wirkstoff:

Kupferoxychlorid 638,7 g/l
(Reinkupfer 380 g/l)



Formulierung:

Suspensionskonzentrat (SC)

Gebinde:

1 l

5 l

10 l 

HINWEIS:

Optimierte Formulierung

1. Trockenvermahlung
→ feinere Partikel
2. Oberflächenspannung
→ verbesserte Regenfestigkeit

CUPROFOR Flow



PRESTOP

Der Botrytis Schreck

FEINSTE
KUPFERPARTIKEL
OPTIMAL
FORMULIERT
FÜR BESTE
WIRKSAMKEIT

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3680

Wirkstoff:

*Gliocladium
catenulatum*
320 g/kg



Formulierung:

Wasserdispergierbares
Pulver (WP)

Gebinde:

1 kg

Haltbarkeit:

kühle, trockene
Lagerung unter 4°C
bis zu 12 Monaten
haltbar

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Ausgezeichnete 3-fach Wirkung gegen Botrytis und Grünfäule/Penicillium
- ▶ Keine chemischen Rückstände
- ▶ Keine Resistenzbildung

ZUGELASSEN IN:

Kulturen	Schützt vor
Erdbeere	Botrytis
Div. Kulturen unter Glas	div. Auflaufkrankheiten
Steinobst	Blütenmonilia
Weinbau	Botrytis

WIRKUNGSWEISE:

→ **3-fach Wirkung!**

- Direkte Abtötung des Schadpilzes durch Parasitierung „Pilz tötet Pilz“
- Hemmt das Wachstum von Schadpilzen durch Enzymproduktion
- Verdrängt Schadpilz durch schnelleres Wachstum

WICHTIGE BOTRYTIS-TERMINE ERDBEEREN:

1. Termin: Betriebl. Standard
2. Termin: 3 kg Prestop/ha
3. Termin: Betriebl. Standard
4. Termin: 3 kg Prestop/ha





KARMA SG

Zuverlässige Wirkung ist Ährensache

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Halbe Aufwandmenge (0,5%)
- ▶ Exzellente Wirkung
- ▶ Kein zusätzliches Netzmittel notwendig

ZUGELASSEN IN:

Kulturen	Schützt vor
Kernobst; Apfel (Freiland)	Schorf
Winterweichweizen	Ährenfusarien
Weinbau	Echtem Mehltau (Oidium), Grauschimmel (Botrytis)

WIRKUNGSWEISE:

- Austrocknende Wirkung auf die Zellwände der Schadpilze
- Erhöhung des pH-Wertes
- Keine Resistenzbildung

EMPFEHLUNG:

Winterweichweizen:

5 kg/ha Karma SG zwischen den Stadien 61 und 65

Nicht an Hitzetagen anwenden! Die Aufwandmenge während Trockenphasen reduzieren und Mischungspartner anpassen.



ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3398

Wirkstoff:

Kaliumhydrogen-carbonat 850 g/kg



Maximale Anzahl der Anwendungen:

Apfel: 8
 Winterweichweizen: 1
 Weinreben: 6

Wartezeit:

1 Tag

Formulierung:

Wasserlösliches Granulat (SG)

Gebinde:

10 kg
20 kg

KARMA

PFLEGEPLAN BIO-KARTOFFEL



Kartoffelkäfer	
1. Behandlung SPINTOR 50 ml/ha oder RAPTOL HP 0,6 l/ha	
2. Behandlung SPINTOR 50 ml/ha oder NeemAzal 2,5 l/ha	
Kontrolle wöchentlich; Bekämpfungsschwelle: 1 Eigelege oder 5 Larven pro Pflanze	



Phytophthora	
CUPROFOR FLOW 1,2 l/ha + PANAGRO 1,5 kg/ha + NU-FILM-P 0,3 l/ha	
CUPROFOR FLOW 0,8 l/ha + NU-FILM-P 0,3 l/ha	
1. Behandlung mit erhöhter Aufwandmenge als Basisschutz. Anwendungszeitpunkt: Wärndienst, Krankheitsdruck, Witterung Weitere Behandlungen alle 7 - 10 Tage bzw. nach starken Niederschlägen	

Variante ohne Kupfer:
5 Behandlungen mit 1,5 kg/ha Kwizda PanAgro im Abstand von 14 Tagen

TRIFENDER WP 1 kg/ha (vor/bei Anbau)

Rhizoctonia, bakterielle Nassfäule (bei Aussaat mitausbringen)



Wachstumsstadien BBCH									
01 - 09 Keimung	10 - 19 Blattentwicklung	20 - 29 Blatt- und Stängel- ausbildung	30 - 39 Längenwachstum/Wuchshöhe	40 - 49 Schließen des Bestandes	50 - 59 Knospenbildung	60 - 69 Blüte	70 - 79 Ausbildung der Beeren	80 - 89 Vergilben der Pflanze	90 - 99 Reife der Knollen

PIRETRO VERDE: Artikel 53 Zulassung gegen Spinnmilben beantragt (Nebenwirkung gegen Blattläuse, Zikaden und Kartoffelkäfer)

Pfl. Reg. Nr.: Cuprofor flow: 3034-901, Spintor: 3296/0, NeemAzal: 2699

PFLEGEPLAN BIO-ZUCKERRÜBE



Rübenderbrüssler, Erdflöhe, Blattläuse				
RAPTOL HP				
+ 0,33 l Nu-Film-P/ha				
Zulassung ungewiss/Art. 53 Zulassung beantragt				
Cercospora				
2 - 4 SPRITZUNGEN				
CUPROFOR FLOW 1,25 l/ha + NETZSCHWEFEL KWIZDA 3 kg/ha + NU-FILM-P 0,3 l/ha				
				
				



Variante ohne Kupfer:
 5 Behandlungen mit 1,5 kg Kwizda
 PanAgro/ha im Abstand
 von 14 Tagen

Pfl. Reg. Nr.: Cuprofor flow: 3034-901, Netzschwefel Kwizda: 1941/0, Piretro Verde: 3380

* Hinweis: Vertrieb durch Nu-Farm



Bessere Daten, bessere Ernte.



Dein Feld. Exakte Daten. Dein Erfolg.

Willkommen bei Kwizda KX, der neuen Plattform für Deine wichtigen Daten in der Landwirtschaft – mit allen Services auf allen Endgeräten verfügbar:

- KX Planner** – Maßgeschneiderte Pflanzenschutzstrategien mit individuellen Weinbau-Spritzplänen.
- KX Vine** – Echtzeitinformationen zu Infektionsrisiken und Spritzwetter in Deinem Weingarten.
- KX Field** – Kombiniert Krankheitsprognose mit optimalem Anwendungszeitpunkt – exakt für Dein Feld.
- KX Rain** – Aktuelle und historische Regenmengen je Tag/Monat/Jahr, Update mehrmals täglich.



Jetzt registrieren und profitieren:

www.kwizda-agro.at/kx



NU-FILM-P

Das Premium Netzmittel

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Hitze- und UV-Schutz
- ▶ Besonders mild zur Pflanze
- ▶ Schäumt nicht
- ▶ Weniger Verbrennungen

ZUGELASSEN IN:

Kulturen

Allen Kulturen (Gemüse, Acker-, Obst-, Weinbau, Rasen, Zierpflanzen,...)

EMPEHLUNG:

0,1 – 0,15 % zu jeder Spritzung

Nu-Film-P bei der Anwendung von Karma SG nicht mehr nötig

WIRKUNGSWEISE:

Das Pinienöl in Nu-Film-P schützt die Pflanze aktiv vor UV-Strahlung und Hitze. Zudem ist Nu-Film-P sehr mild zur Pflanze und beugt Verbrennungen vor.

Das Netzmittel verschmilzt mit der Wachsschicht der Blätter und bildet an der Oberfläche ein Wirkstoffdepot. Außerdem verbessert Nu-Film-P die Regenbeständigkeit deutlich.



ÜBERSICHT:

Inhaltsstoff:

Pinienöl

Gebinde:

1 l

5 l



HINWEIS:

Nu-Film-P der Tankmischung als letzte Substanz zugeben.

Schäumt nicht!



TRICO

Die Nr. 1 gegen Wildverbiss

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2787

Wirkstoff:
Schaffett

Gebinde:
5 l
10 l



ZUGELASSEN IN:

Kulturen	Schützt vor
Forst (Nadel- und Laubbäume)	Sommer- und Winterwildverbiss durch Reh- und Rotwild*
Mais, Sonnenblume, Soja, Raps	Rehverbiss
Hopfen, Holunder	Rehverbiss
Weinbau	Rehverbiss

* Schälen durch Reh- und Rotwild Fegen

EMPFEHLUNG:

Trico ohne Mischungs-partner ausbringen.

Ackerbau, Hopfen und Holunder:

10 - 15 l Trico/ha

Forst:

4 l/1.000 Pflanzen

(Wildverbiss)

0,1 l/Stamm (Schälen)

0,01 l/Stamm (Fegen)



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Sprühapplikation
- ▶ Hohe Regenfestigkeit
- ▶ Zweifachwirkung (Geruch und Geschmack)



WIRKUNGSWEISE:

Mit Trico eingesprühete Pflanzen wirken abstoßend auf Reh- und Rotwild.

Dadurch schützt Trico sowohl vor Sommer- als auch Winterverbiss. Der Wirkstoff Schaffett ist ein natürliches und umweltfreundliches Produkt.

PRAXISTIPP:

Unverdünntes Anstreichen der Weingartensteher wirkt ausgezeichnet.



WUXAL AMINO

Vertreibt Hasen

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoff:
9 % Stickstoff

Gebinde:
10 l
20 l



ANWENDBAR IN:

Kulturen
Allen Kulturen (Grünland, Gemüse, Ackerbau, Rasenflächen, Wein- und Obstbau,...)

EMPFEHLUNG:

2 x 3 l Wuxal Amino/ha in der Jugendphase

WIRKUNGSWEISE:

Wuxal Amino enthält hochwirksamen organischen Stickstoff. Es fördert das Jugendwachstum sowie die Nährstoffaufnahme über die Wurzeln.

HASENVERGRÄMUNG:

Hervorragende vergrämende Wirkung gegen Feldhasen. 3 l Wuxal Amino mit 10 l Wasser mischen und dann 1-2 Tage fermentieren lassen (Wärme!). In Feldspritze mit 100 l Wasser mischen und 5 l Trico begeben. Diese Menge reicht für ca. 1/2 ha.





RADAM EXTRA

Für optimale Kaliumversorgung

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoffe:

52 % Kalium,
18 % Schwefel

Gebinde:

4 x 4 kg



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Gegen Welkeerscheinungen an Trauben und Blättern
- ▶ Erhöht die Widerstandskraft gegen Dürre und Pilzkrankheiten
- ▶ Bessere Trauben- und Weinqualität
- ▶ Verbessert die Holzreife und Frosthärte der Rebe

EMPFEHLUNG:

Wein, Obst, Gemüse und alle weiteren Kulturen
2 - 3 kg Radam Extra/ha



WUXAL AMINOCAL

Effiziente Kalziumdüngung

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoffe:

15 % Calcium
0,5 % Mangan
0,5 % Zink
5,0 % Aminosäuren

Gebinde:

20 l



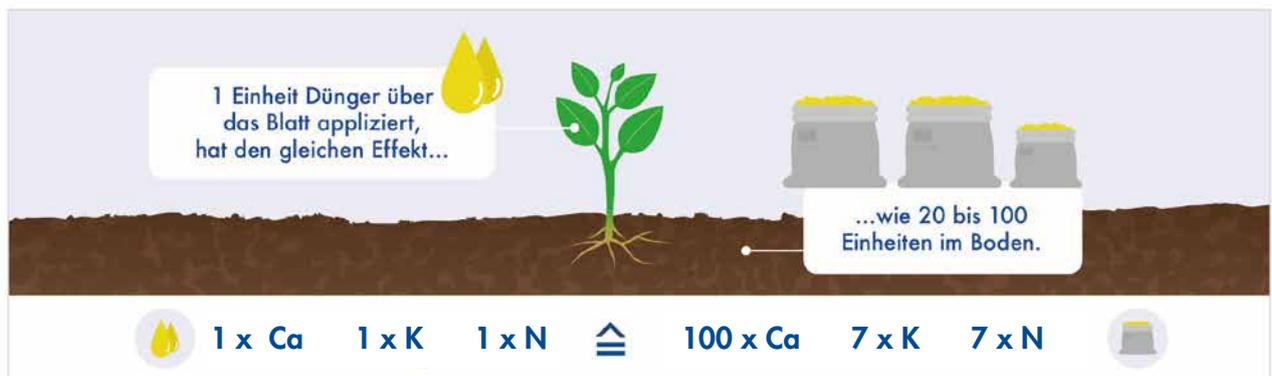
EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Reduziert Stippe und Lagerkrankheiten
- ▶ Fördert Fruchtfärbung

EMPFEHLUNG:

Wein, Obst
5 - 10 l Wuxal Aminocal/ha

EFFIZIENZ DER BLATTDÜNGUNG



Vergleicht man die Blatt- und die Bodenapplikation, ist die Applikation über das Blatt viel effizienter. Die Ausbringung von Nährstoffen über den Boden kann zwar nicht vollständig ersetzt werden, jedoch wird ein erheblicher Teil des Bedarfs der Pflanzen durch Blatternährung gedeckt. Dies gilt insbesondere in Stresssituation wo eine Aufnahme über den Boden nicht ausreichend erfolgt (Hitze, Trockenheit, Kälte, Nässe,...).

WUXAL ASCOFOL

Verhindert Stress



ÜBERSICHT:

Inhaltsstoffe:

3 % Bor
2,3 % Stickstoff
1,5 % Kalium
0,8 % Mangan
0,8 % Schwefel
0,5 % Zink

Gebinde:

10 l



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Verbessert das Pflanzenwachstum auch unter Stressbedingungen
- ▶ Stärkt die natürliche Abwehrkraft gegen Schaderreger
- ▶ Fördert Krankheitsresistenz, Fruchtgröße und Fruchtansatz

EMPFEHLUNG:

Wein, Obst, Gemüse und alle weiteren Kulturen

2 - 3 l Wuxal Ascofol/ha

Mit Pflanzenschutzmitteln mischbar!

NÄHRSTOFFINTERAKTIONEN:

Mikro- und Makronährstoffen müssen zur richtigen Zeit im ausgewogenen Verhältnis verfügbar sein. Nährstoffe interagieren während der Aufnahme oder in der Pflanze – können synergistische (unterstützend) oder antagonistische (inhibierende) Effekte haben. Eine ausgewogene Pflanzenernährung ist wichtig.

Die Abbildung zeigt die Wechselwirkung zwischen den Nährstoffen. Bei Synergismus ergänzen sich die Nährstoffe, während sie sich bei Antagonismus gegenseitig blockieren.

- > Synergismus
- > Starker Antagonismus
- > Schwacher Antagonismus

WUXAL COMBI B PLUS

Erhöht Ertrag und Ölgehalt



ÜBERSICHT:

Inhaltsstoffe:

3 % Schwefel
6 % Bor
5 % Mangan
0,25 % Molybdän

Gebinde:

10 l



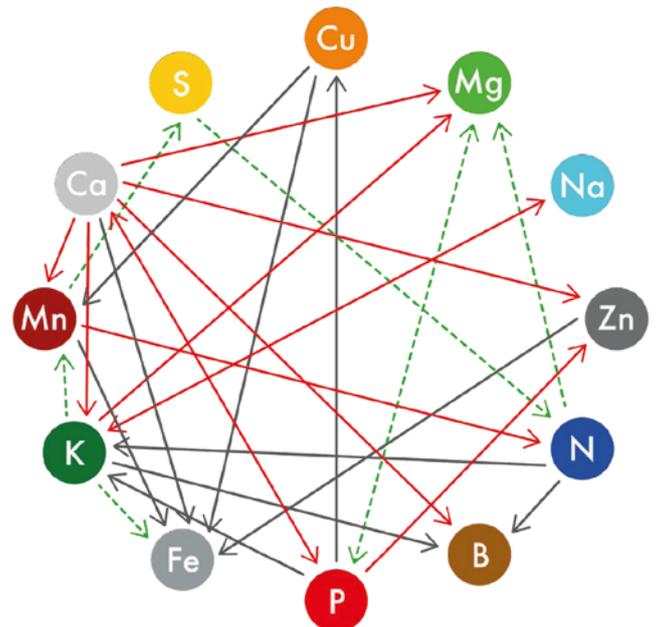
EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Verbessert Jugendentwicklung
- ▶ Beugt Stress vor

EMPFEHLUNG:

Rübe, Sonnenblume, Kürbis

2 - 3 l Wuxal Combi B Plus/ha



SCHAUMSTOP KWIZDA



Nie mehr Schaumparty im Tank

ÜBERSICHT:

Gebinde:

0,1 l
0,5 l
3 l

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Verhindert Schaumbildung
- ▶ Große Wirkung mit geringer Dosis

ANWENDBAR IN:

- allen Kulturen

EMPFEHLUNG:

0,005 % (5 ml/100 l Wasser) unter Rühren anwenden

PRAXISERFAHRUNG:

Optimal für geschlossene Spritzsysteme wie Tunnelspritzen. Verhindert Schaumbildung und reduziert bereits gebildeten Schaum sehr rasch.

Achtung: Keine Easy-Cert-Listung. Eine Genehmigung für bio-zertifizierte Betriebe liegt jedoch vor!

BAUMLEIM GOM



Für Profis

ÜBERSICHT:

Gebinde:

5 l

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Günstiger Preis
- ▶ Lange Wirkung
- ▶ Verschiedene Formulierungen

ANWENDBAR IN:

- allen Kulturen



EMPFEHLUNG:

Baumleim Gom: Baumleimringe auftragen

PRAXISERFAHRUNG:

Klebewirkung hält ca. 4 – 6 Wochen an. Mit einem 5 l Kübel können ca. 100 Bäume mit einem Durchmesser von 10 cm behandelt werden.

WIRKUNG:

Stellt eine mechanische Barriere her, die Insekten (Frostspanner, Ohrwurm, Ameisen,...) nicht überwinden können!

EXPERTENTIPP:

Sehr gute Erfahrungen in Marille gegen Fraßschäden kurz vor der Ernte.





BIOX-M

Natürliche Keimhemmung

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3790

Wirkstoff:

Grüne Minze Öl
949 g/l

Wartezeit:

6 Tage

Gebinde:

20 l



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Keine chemischen Rückstände
- ▶ Nebenwirkung gegen Silberschorf und bakterielle Krankheiten
- ▶ Protektive und kurative Wirkung

ZUGELASSEN IN:

Kulturen	Schützt vor
Kartoffel	Keimung der Kartoffeln

EMPFEHLUNG:

Erstanwendung

Innerhalb von 6 Wochen
nach Ernte

60 ml/Kartoffeln



Laufende Anwendung

Sobald leichter Austrieb
sichtbar (Triebe 1 mm)

60 ml/Kartoffeln



Letzte Anwendung

Spätestens 6 Tage
vor Verzehr

30 - 60 ml/Kartoffeln



Wirksamkeit von BioX-M nach 48 Stunden

WIRKUNGSWEISE:

Die ätherischen Öle der Grünen Minze hemmen die Keimung der Kartoffelknollen.

ACHTUNG:

Ventilator/Umluft notwendig!
Lager 72 h geschlossen halten.

AUSBRINGUNG MIT EINEM HEISSVERNEBLER:

Empfohlenes Gerät: Elektrofogger Xeda

VORTEILE:

- Sehr leiser Betrieb
- Kein Schadstoffeintrag ins Lager
- Integrierter Schutz vor Entflammung
- Vielseitig einsetzbar





LEPINOX PLUS

Die neue Generation der Schädlingsbekämpfung

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ **Innovativ, effektiv und günstig**
- ▶ **Nicht schädlich für Nützlinge, Menschen und Wirbeltiere!**
- ▶ **Keine Wartezeit – nicht rückstandsrelevant**

ZUGELASSEN IN:

Kulturen	Schützt vor
Kernobst	Rotbraunem Schalenwickler, braunem Obstbaumwickler, Fruchtschalenwickler
Steinobst	Wickler, Pfirsichmotte
Erdbeere	Afrikanischem Baumwollwurm, Zuckerrübeneule, Baumwollkapselwurm
Wurzel-, Knollen-, Stängel-, Blatt-, Frucht-, Hülsengemüse, Feldsalat, Kräuter	Eulenraupen
Blatt-, Kopf- und Blumenkohle	Eulenraupen, Kohlschabe
Tomate	Eulenraupen, Tomatenminiermotte
Hopfen	Maiszünsler
Zierpflanzen	Eulenraupen, Buchsbaumzünsler
Weinbau	Einbindigem und bekreuztem Traubenwickler

An weiteren Zulassungen im Obst, Gemüsebau und Zierpflanzen (Buchsbaum) wird gearbeitet!

EMPFEHLUNG:

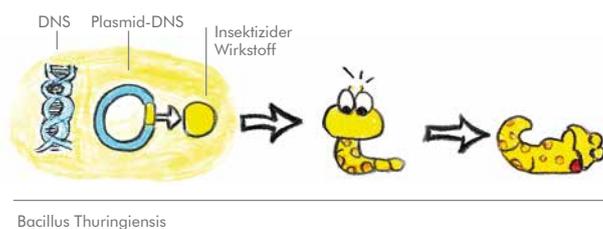
Beste Ergebnisse erzielt man bei Anwendung kurz nach Eiablage

(Aufwandmenge 0,6 - 1 kg Lepinox Plus/ha).

Die Wirksamkeit kann durch Zugabe von **0,33 l Nu-Film-P/ha** verbessert werden.

WIRKUNGSWEISE:

Die neue Generation des *Bacillus thuringiensis* produziert besonders effektive Cry-Proteine, die den Darm von Schädlingsraupen schädigen und diese rasch abtöten!



ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3657

Wirkstoff:

Bacillus thuringiensis

var. *Kurstaki*

375g/kg



Gebinde:

1 kg





LIMOCIDE

Die Orangensensation

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 4097-0

Wirkstoff:

Orangenöl 60 g/l

Wartezeit:

0 - 1 Tage

Gebinde:

5 l



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Einzigartiger Wirkungsmechanismus
- ▶ Kurze Wartezeit
- ▶ Angenehmer Geruch

ZUGELASSEN IN: (unter Glas)

Kulturen	Schützt vor
Melone, Erdbeere, Karotte, Gurke, Zucchini, Salat, Petersilie, Estragon, Zierpflanzen, Rosen	Echtem Mehltau
Salat, Speiserübe	Falschem Mehltau
Zierpflanzen	Rostpilzen
Melone, Erdbeere, Kopfkohl, Gurke, Zierpflanzen, Poree, Zwiebel, Tomate, Rosen	Zwiebelthripse
Melone, Paprika, Gurke, Zucchini, Salat, Tomate, Rosen	Weißer Fliege

EMPFEHLUNG:

Nur auf trockenem Blatt anwenden. Konzentration sollte zwischen **0,4 – 0,8 l Limocide auf 100 l** Wasser liegen. 7 Tage zwischen den Anwendungen warten.



WIRKUNGSWEISE:

- Limocide wirkt austrocknend auf Insekten und Pilze. → Vorsicht bei Hitze und Mischungen mit Schwefel, Bicarbonaten und salzhaltigen Düngern.





ARTIS PRO

Gesunder Boden - Engerlinge adé

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoffe:

Beauveria
bassiana
BOV1

CFU/g: 1,5 x 10⁸;
Perlit (90 m/m%)
Wasser (5 m/m%)

Gebinde:

5 kg

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Bodenpilz - natürlicher Gegenspieler von Engerlingen
- ▶ Unterstützt den Aufwuchs des Grünlandes
- ▶ Für bio- und konventionelle Betriebe geeignet
- ▶ Nachhaltige Sicherung des betriebseigenen Futters



EMPFEHLUNG:

3 kg Artis Pro/ha

Ausbringung in Kombination mit der umbruchlosen Grünlanderneuerung -unmittelbar vor der Bearbeitung oder

3 kg Artis Pro/ha

Ausbringung mit dem Cultan Gerät auf steilen oder steinig Flächen bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit



Maikafer



SPINTOR

Das effektivste biologische Insektizid

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3296

Wirkstoff:

Spinosad 480 g/l

Wartezeit:

3 - 14 Tage

Gebinde:

100 ml
500 ml

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Sicher wirksam
- ▶ Breites Anwendungsspektrum
- ▶ Bestes Preis-Leistungs-Verhältnis



SPINTOR

ZUGELASSEN IN:

Kulturen	Schützt vor
Kartoffel	Kartoffelkäfer
Kohlgemüse	Thripse, freifressende Raupen
Zwiebelgemüse	Thripse
Tomate, Gurke, Melanzani, Paprika	Thripse, Minierfliege
Gemüsefenchel	Thripse
Feldsalat, Rucola-Arten, Salat, Endivie, Buschbohne, Erbse, Zierpflanzen	Thripse, Minierfliege
Beerenobst, Holunder	Kirschessigfliege, Raupen
Weinbau	Traubenwickler, Springwurm, Rhombenspanner, Ohrwurm, Rebstecher, Kirschessigfliege

Auch heuer wird wieder an weiteren Zulassungen in Obstbau wie Kirschessigfliege, Fruchtstecher,... gearbeitet!

HINWEIS:

Bei der Ausbringung auf Bienen achten. Vor Anwendung mulchen oder frühmorgens bzw. abends spritzen! Spintor ist nicht schädlich für Raubmilben.

WIRKUNGSWEISE:

Der Wirkstoff Spinosad wird aus dem Bodenbakterium *Saccharopolyspora spinosa* gewonnen und schädigt direkt das Nervensystem von Schadinsekten. Innerhalb von wenigen Minuten stellen diese die Fraßfähigkeit ein und sterben ab.



AZATIN EC

Natürlich wirksam

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3994-0

Inhaltsstoff:
Azadirachtin

Wartezeit:
3 – 7 Tage

Gebinde:
1 l



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ **Ausgezeichnete Wirkung**
- ▶ **Sehr pflanzenverträglich**
- ▶ **Breite Wirksamkeit**

ZUGELASSEN IN: (alles nur unter Glas)

Kulturen	Schützt vor
Erdbeere	Läusen, Thripse, Eulenraupen
Tomate, Melanzani, Gurke, Zucchini	Läusen, Thripse, Eulenraupen, Minierfliegen
Div. Gemüse	Läusen, Thripse, Eulenraupen, Minierfliegen
Zierpflanzen	Läusen, Thripse, Eulenraupen, Minierfliegen, Zikaden

EMPFEHLUNG:

1,5 l Azatin EC/ha

mit mindestens 300 l Wasser bei Auftreten von Schadinsekten

WIRKUNGSWEISE:

- Der Wirkstoff Azadirachtin hemmt die Larvenentwicklung schädlicher Insekten.

PRAXISTIPP:

Schadinsekten rechtzeitig bekämpfen und auf eine gute Benetzung achten (Netzmittel Nu-Film-P).
Temperaturbereich von 0 – 35 °C.





INFO ÜBER HANDY-NACHRICHTENDIENST:

unverbindliche, kurze Pflanzenschutzempfehlung auf Ihr Handy

Vorteile:

- Keine unerwünschte Werbung
- Punktgenaue Empfehlungen für Weinbau, Kartoffel und Zuckerrübe
- Abmeldung jederzeit möglich

Ablauf:

- Telefonnummer von Harald Schmidt – 0664 822 5880 – in Ihr eigenes Handy speichern
- Kurze Nachricht an Harald Schmidt, in welche Gruppe (Weinbau, Kartoffel, Zuckerrübe) Sie aufgenommen werden wollen
- Los geht's



BIOLOGISCHER PFLANZENSCHUTZ FÜR DIE ZUKUNFT

KWIZDA AGRO – IHR STARKER PARTNER FÜR DIE RASCHE ENTWICKLUNG INNOVATIVER PRODUKTE

Die Land- und Forstwirtschaft muss künftig noch nachhaltiger werden.

So bieten wir mit unserer Abteilung „New Tech“ unseren Kunden dringend benötigte Innovationen für aktuelle Herausforderungen.

So wird Kwizda Agro in den nächsten Jahren weitere innovative Pflanzenschutzmittel im Bereich Ackerkulturen, Obst- und Weinbau sowie Forst entwickeln und auf den Markt bringen.

Aus der Natur, für die Natur. Erfahren Sie mehr unter www.kwizda-agro.com/bio



WUSSTEN SIE, DASS

- › **KWIZDA AGRO EIN ÖSTERREICHISCHES FAMILIENUNTERNEHMEN IST.**
- › **KWIZDA AGRO IN ÖSTERREICH PRODUZIERT.**
- › **KWIZDA AGRO EIGENE BIOLOGISCHE PFANZENSCHUTZMITTEL IN ÖSTERREICH ERFORSCHT UND PRODUZIERT.**



Kwizda Agro GmbH, Universitätsring 6, A - 1010 Wien
Harald Schmidt - Tel.: +43 664 822 5880
E-Mail: h.schmidt@kwizda-agro.at
Web: www.kwizda-agro.at



facebook.com/KwizdaAgroAT



linkedin.com/company/kwizda-agro-gmbh/



[@kwizdaagro_com](https://youtube.com/@kwizdaagro_com)

Kwizda

Agro